

NORD/LB am Morgen

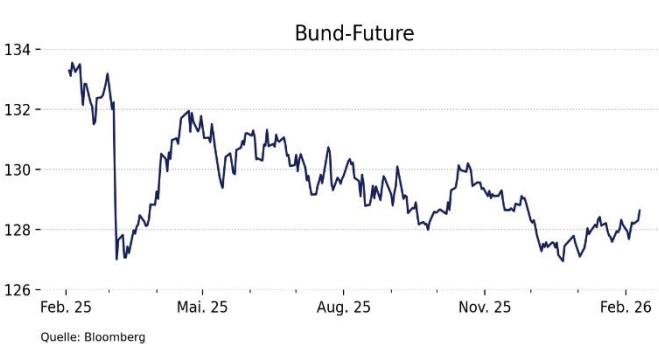
11. Februar 2026

Marktdaten

	10.02.2026	09.02.2026	31.12.2025	Ytd %
DAX	24.987,85	25.014,87	24.490,41	2,0
MDAX	31.962,21	31.965,87	30.617,67	4,4
TECDAX	3.651,20	3.635,40	3.622,27	0,8
EURO STOXX 50	6.047,06	6.059,01	5.791,41	4,4
STOXX 50	5.154,03	5.165,58	4.918,02	4,8
DOW JONES IND.	50.188,14	50.135,87	48.063,29	4,4
S&P 500	6.941,81	6.964,82	6.845,50	1,4
MCSI World	4.570,51	4.570,79	4.430,38	3,2
MSCI EM	1.549,73	1.539,54	1.404,37	10,4
NIKKEI 225	57.650,54	56.854,00	50.339,48	14,5
Euro in USD	1,1888	1,1903	1,1745	1,2
Euro in YEN	183,61	185,90	183,58	0,0
Euro in GBP	0,872	0,8701	0,8717	0,0
Bitcoin (USD)	68.758,16	70.120,59	87.598,39	-21,5
Gold (USD)	5.031,86	5.035,89	4.319,37	16,5
Rohöl (Brent ICE USD)	68,80	69,04	60,85	13,1
Bund-Future	128,64	128,31	127,57	
Rex	124,68	124,53	124,38	
Umlaufrendite	2,73	2,75	2,78	
3M Euribor	1,981	1,982	2,026	
12M Euribor	2,227	2,222	2,243	
Bund-Rendite 10J.	2,808	2,84	2,855	
Bund-Rendite 20J.	3,382	3,418	3,383	
US-Treasuries 10J.	4,143	4,198	4,167	
CO2 Emissionsrechte	78,86	81,35	87,37	-9,7

Quelle: Bloomberg

Charts



Termine

Zeit	CET	Land	Indikator	für	Prognose
NORD/LB					
02:30		CN	Konjunktur/Sektor: CPI Y/Y	Jan	0,4%
02:30		CN	PPI Y/Y	Jan	-1,5%
14:30		US	Arbeitslosenquote	Jan	4,4%
14:30		US	Beschäftigte Verarb. Gewerbe	Jan	-5K
14:30		US	D'schn. Stundenlohn M/M	Jan	0,3%
14:30		US	D'schn. wöchentl. Stunden	Jan	34,2
14:30		US	Neugeschaffene Stellen ex Agrar	Jan	65K
18:00		EU	EZB-Ratsmitglied Schnabel spricht in Wien		
Unternehmen:					
06:00		NO	Aker ASA	GJ	
07:00		DE	Commerzbank	GJ	
07:00		DE	Siemens Energy	Q1	
07:00		DE	Schott Pharma	Q1	
07:00		DE	TKMS	Q1	
07:00		DE	Thyssenkrupp Nucera	Q1	
07:00		CH	Schindler	GJ	
07:00		NL	ABN Amro	GJ	
07:00		NL	Heineken	GJ	
07:30		DE	Douglas	Q1	
07:30		FR	Totalenergies	GJ	
07:30		NL	Ahold Delhaize	GJ	
13:00		US	McDonald's	Q4	
13:35		US	T-Mobile US	Q4	
17:45		FR	Michelin	GJ	
19:00		DE	Deutsche Börse	GJ	

Marktumfeld

// Die Umsätze im **US-Einzelhandel** stagnierten im Dezember überraschend. Ökonomen hatten laut Reuters mit einem Anstieg von 0,4% gerechnet, nach einem November-Plus von 0,6%.

// Einige typische **Valentinstagsgeschenke** haben sich im vergangenen Jahr **stärker verteuert** als der Durchschnitt. Wie das Statistische Bundesamt zum Valentinstag am 14. Februar mitteilt, lagen die Preise für Pralinen 2025 um 17,8% und diejenigen für Schnittblumen um 5,3% über dem Vorjahr. Auch Restaurantbesucher wurden teurer: Für Speisen und Getränke in Restaurants, Cafés und Bars mussten Verbraucher 3,6% mehr zahlen als 2024. Insgesamt stiegen die Verbraucherpreise im gleichen Zeitraum um 2,2%.

// **Tagesausblick:** Am heutigen Mittwoch legt Chinas Statistikamt neue Verbraucherpreisdaten vor. Trotz zuletzt etwas höherer Teuerung bleibt der Trend klar: China kämpft seit zwei Jahren mit Deflation, die jährliche Inflationsrate liegt weiterhin unter einem Prozent. Vor diesem Hintergrund erscheinen die offiziellen Wachstumsraten von über fünf Prozent erkläungsbedürftig – möglicherweise werden Exportüberkapazitäten stärker in den Binnenmarkt gedrückt und dämpfen dort die Preise. Darüberhinaus stehen die USA wieder im Fokus der Märkte, besonders die Arbeitsmarktdaten sind dabei von geldpolitischer Relevanz. Wir gehen für den Januar zunächst von einer im Vergleich zum Vormonat gleichbleibenden Arbeitslosenquote aus. Der Stellenaufbau dürfte aus unserer Sicht aber eher schwach ausgeprägt sein – spannend ist v.a. die Industrie und ob sich die überraschend positiven Daten aus dem ISM PMI bereits im Bericht wiederfinden.

Aktienmärkte

// Die **europäischen Aktienmärkte** legten gestern nach den Anstiegen der Vortage und vor den heutigen US-Arbeitsmarktdaten einen Konsolidierungstag ein. Besonders belastet waren Versicherungsaktien nach Sorgen über Branchenumwälzungen durch Kl. Zuvor hatte die Plattform Insurify ein Vergleichstool auf Basis von ChatGPT veröffentlicht. Chemietitel profitierten dagegen von einem positiven Analystenkommentar.

DAX -0,11%; MDAX -0,01%; TecDAX +0,43%

// Die **Wall Street** schloss nach einer Vielzahl an Unternehmensnachrichten uneinheitlich. Die heutigen Arbeitsmarktdaten und die daraus folgenden Implikationen auf die Geldpolitik rückten gestern bereits in den Fokus.

Dow Jones +0,11%; S&P 500 -0,33%; Nasdaq Comp. -0,59%

Unternehmen

// In Q1 2025/26 erzielte **TUI** mit EUR 4,9 Mrd. einen Umsatz auf Vorjahresniveau und steigerte das operative Ergebnis (ber. EBIT) auf EUR 77,1 Mio. (Vj.: EUR 50,9 Mio.). Während Pauschalreisen und Flüge saisonbedingt Verluste brachten, glichen Gewinne aus Kreuzfahrten und Hotels diese mehr als aus. Der gebuchte Umsatz liege mit minus einem Prozent im Winter und minus zwei Prozent im Sommer im erwarteten Rahmen, erklärte Konzernchef Ebels, die Nachfrage bleibe robust. Auf der gestrigen HV wurde erstmals seit der Corona-Krise wieder eine Dividende von EUR 0,10 je Aktie beschlossen. Für das Gesamtjahr peilt der Konzern ein operatives Gewinnwachstum von 7-10% an, trotz eines wettbewerbsintensiven und konjunkturell schwierigen Umfelds. Die Kapazitäten würden leicht reduziert, die Preise für Hotels und Resorts sollen um rund drei Prozent steigen.

// **Salzgitter** hat den Jahresverlust 2025 deutlich reduziert und peilt für 2026 die Rückkehr in die Gewinnzone an. Der Vorsteuerverlust sank auf EUR 28 Mio. (Vj. EUR -296 Mio.), v.a. dank eines überraschend hohen Gewinnbeitrags von Aurubis. Umsatz und operatives Ergebnis gingen jedoch zurück. Trotz nur moderater Konjunkturerholung rechnet der Stahlkonzern im laufenden Jahr mit der Gewinnwende: Der Umsatz soll auf rund EUR 9,5 Mrd. (EUR 9,0 Mrd.) steigen und ein EBITDA von EUR 500 bis 600 Mio. (EUR 376 Mio.) sowie einen Vorsteuergewinn von bis zu EUR 175 Mio. ermöglichen.

// **BP** stoppt trotz höherer Gewinne sein Aktienrückkaufprogramm und richtet den Fokus von kohlenstoffärmeren Geschäftsfeldern wieder stärker auf Öl und Gas. Der bereinigte Nettogewinn stieg im vierten Quartal um 32 Prozent auf 1,54 Milliarden Dollar. Abschreibungen von 4,2 Milliarden Dollar, v.a. in der Solar- und Biogassparte, belasteten das Ergebnis. Mit dem Strategiewechsel will der Konzern seine schwächere Profitabilität im Vergleich zur Konkurrenz verbessern.

Devisen

// Seit dem Wahlsieg von Premierministerin Takaichi zeigt der japanische **Yen** Stärke. Er legte gestern ggü. USD und EUR weiter zu.

NORD/LB am Morgen

11. Februar 2026

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnenmannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleitungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeitende oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeitenden der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeitenden können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstrumentes lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder

Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Markttrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 11. Februar 2026

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum

Ansprechpartner:

Silke Günther: +49 511 361 – 2413

Wolfgang Donie: +49 511 361 – 5375

Martin Strohmeier: +49 511 361 – 4712